

# Beiträge Abiball / Abirede / Abizeitung - Kontrolle?

Beitrag von „Berufsschule“ vom 4. Februar 2021 16:45

## Zitat von Humblebee

Der Abiball läuft hier in der Gegend eigentlich komplett ohne Reden etc. ab ... Die Zeugnisse gibt es schon vorher auf der Entlassungsfeier, wo es auch nur Reden von den oben Genannten plus evtl. Elternsprecher\*innen u. ä. gibt sowie einige musikalische Einlagen oder ein kurzes Bühnenstück. Anschließend ist Zeugnisübergabe, "Bestenehrung" und dann gibt's Sekt und Snacks und das war's. Von Lehrerparodien oder ähnlichem habe ich in diesem Zusammenhang noch nie gehört.

Genauso habe ich bei der einen Freundin erlebt und finde das super so.

## Zitat von Humblebee

Um die Lehrkräfte ein wenig "leiden" zu lassen, gibt es hier aber den "Abistreich"...

Das empfinde ich auch als groben Quatsch. Ich habe zwar nur wenige erlebt, weil ich erst sehr spät aufs Gymnasium gewechselt bin, aber die waren nur Blödsinn.

## Zitat von Humblebee

Was die Abizeitung angeht, finde ich diese wirklich problematisch. Auch da habe ich schon von Lehrkräften (auch an meiner Schule) gehört, die sich gehörig auf den Schlipps getreten fühlten.

Oh, das war bei uns damals richtig übel, unter anderem:

- einem Lehrer wurden sexuelle Kontakte mit seinen Schülerinnen vorgeworfen
- einem älteren Lehrer wurde vorgeworfen, dass er seinen Schülerinnen nur in die Oberweite schaut und anhand dieser auch seine mündliche Noten vergibt
- einer Lehrerin wurde vorgeworfen, dass sie eine Alkoholikerin ist
- es wurde sich über die Hygiene von ein paar Lehrern und Lehrerinnen lustig gemacht
- Mitschüler wurden in unterschiedlichen Kategorien geehrt, die nichts mit Schule zu tun hatten: z.B. Wer hatte am meisten Sex? Wer sieht am geilsten aus? Wer ist der Hässlichste? Wer sollte nicht mehr aus dem Keller raus?

etc.

Ich war damals total schockiert, als ich das gelesen habe und froh das es von der Schulleitung nicht zum Druckauftrag kam.